



FC KIRCHBERG

CLUB

NACHRICHTEN



**«Spielen Sie mit uns
in einer höheren Liga!»**



**Typografie
Grafische Gestaltung
Digital-/Offsetdruck
Digitale Fotografie
Werbung**

steinhof
PrintMedia AG

Postfach 1538 | 3401 Burgdorf | 034 426 26 26
office@steinhof-pm.ch | www.steinhof-pm.ch



3422 Kirchberg, Telefon 034 445 29 60

**Unsere Spezialität:
Fleisch und Wurst vom Feinsten!**





CLUBNACHRICHTEN

FC KIRCHBERG

www.fc-kirchberg.ch

Nr. 66 37. Jahrgang, Dezember 2022 erscheint zweimal jährlich

Clubadresse	Fussballclub Kirchberg, Sportplatzweg 16, 3422 Kirchberg BE Bankverbindung: Raiffeisen, IBAN: CH78 8088 8000 0042 8976 3
Grafische Gestaltung, Layout und Bildbearbeitung	Alexander D. Küffer, Bünde 33, 3323 Bäriswil BE Tel. Geschäft 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch
Inseratenannahme und Druck	Steinhof PrintMedia AG, Postfach 1538, 3401 Burgdorf Dino W. Küffer, Tel. G 034 426 26 26, E-Mail: office@steinhof-pm.ch
Auflage	600 Exemplare

Vorstand, Funktionäre und Trainer FC Kirchberg

Präsident	Schoder Daniel	physio-ds@bluewin.ch	N 079 444 73 37	G 034 445 30 00
Vizepräsident	Hostettler Marc Vilbringen 2	marc.hostettler@nttdata.com 3422 Kirchberg	N 078 604 96 19	
Finanzen	Notaro Raphael	r.notaro@saucen.ch	N 079 364 13 91	
Administration	Klabovszki Sabrina	sklabovszki@gmail.com	N 079 488 44 17	
Werbung/Marketing	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportlicher Leiter	Niederer Roger Zürichstrasse 18	roger.niederer@niederer.com 3422 Kirchberg	N 079 710 97 30	
Sportteam, Spielbetrieb	Brechbühl Marc Eystrasse 1	brechbuehl.marc@gmx.ch 3422 Kirchberg	N 079 510 81 43 P 034 445 05 09	
Sportteam, J+S-Coach	Bertschy Marc	marc.bertschy@gmx.ch	N 078 743 97 05	
Sportteam, Frauen	von Burg Stéphanie Hauptstrasse 52	stephi_von_burg@gmx.ch 3422 Rüdliglen-Alchenflüh	N 079 202 75 03	
Sportteam, Junioren/TUE/TOBE	Leu Andreas	andi-leu@bluewin.ch	N 079 383 11 08	
KIFU/Kids	Hostettler Marc	marc.hostettler@nttdata.com	N 078 604 96 19	
Materialchef	Girardi Fausto Juraweg 15	fausto-girardi@hotmail.com 3422 Kirchberg	N 079 426 75 03	

Senioren-/Veteranenobmann

Clubhaus	Birkenring	3422 Kirchberg	034 445 52 97
Géranтин Clubhaus	Schertenleib Sue Zürichstrasse 25	bs.schertenleib@besonet.ch 3422 Kirchberg	N 079 623 18 19

Buchhaltung	Friedli Peter	Friedeggstrasse 5, 3400 Burgdorf	peter.friedli@swissonline.ch	N 079 289 96 77	P 034 423 34 16	G 034 423 40 25
Platzwart	Schöni Mario	Schalenenstrasse 7a, 3426 Aefligen		N 079 417 91 20	P 034 445 11 82	
Reinigung	Schertenleib Sue	Zürichstrasse 25, 3422 Kirchberg	bs.schertenleib@besonet.ch	N 079 623 18 19		
Internet	Niederer Roger	Zürichstrasse 18, 3422 Kirchberg	roger.niederer@niederer.com	N 079 710 97 30		
Schiedsrichterbetreuer	Hostettler Marc	Wattenwylweg 9, 3006 Bern	marc.hostettler@mtdata.com	N 078 604 96 19		
Platzspeaker	Brechbühl Marc	Eysstrasse 1, 3422 Kirchberg	brechbuehl.marc@gmx.ch	N 079 510 81 43	P 034 445 05 09	
Trainer I	Aebi Niklaus	Eysstrasse 72c, 3422 Kirchberg	aebi.klaus@bluewin.ch	N 079 622 20 74		
Assistenztrainer I	Mustafi Agron	Kirschenackerweg 20A, 3063 Ittigen		N 078 653 31 39		
Trainer II	Oppliger Thomas	Banigerstrasse 22c, 3052 Zollikofen	thom.oppliger@bluewin.ch	N 079 229 69 67	031 852 11 10	
Assistenztrainer II	Dauti Besart	Kirchbergstrasse 4, 3400 Burgdorf	dautii.besart@gmail.com	N 078 645 07 08		
Trainer Senioren 30+	Kauz Stefan		stefan.kauz@bluewin.ch	N 079 473 63 36	P 034 423 50 70	
Trainer Senioren 40+	Frauchiger Remo		remondo80@gmx.net	N 079 606 32 84		
Trainer Frauen I	Kessler Ruedi	Kirchmattstrasse 16, 3422 Kirchberg	rg.kessler@bluewin.ch	N 079 821 23 89		
Assistenztrainer Frauen I	Kessler Marc	Mühlibühlstrasse 7, 3422 Kirchberg	marckessler@gmx.ch	N 079 576 13 33		
Trainer Frauen II	Klaban Patrick	Aefligenstrasse 32, 3312 Fraubrunnen	patrick.klaban@gmx.ch	N 079 859 20 49		
Trainer Junioren A	Wälti Sascha	Riedstrasse 3, 3424 Niederösch	choch86@hotmail.com	N 079 409 58 48		
Trainer Junioren B	Vejseli Berat	Felseggstrasse 33, 3400 Burgdorf	berat.vejseli@hotmail.com	N 075 402 23 36		
Trainer Junioren C	Käsermann Remo	Sägestrasse 10d, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	r.97@gmx.ch	N 078 728 14 38	P 034 445 67 01	
Trainer Junioren D	Sperisen Dominik	Industriestrasse 34, 2344 Rüdtligen-Alchenflüh	dominik.sperisen@gmx.ch	N 079 936 17 68		
Trainerin Junioren Ea	Hofer Jessica	Bahnhofstrasse 48, 4900 Langenthal		N 079 203 76 28		
Assistenztrainer Junioren Ea	Huab Petr		petr.huab@post.cz	N 079 331 47 29		
Trainer Junioren Eb	Savas Gökhan	Bernstrasse 11, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	bircusavas@gmx.ch	N 076 761 12 46		
Trainerin Junioren Fa	Leu Naemi	Rüegsaustrasse 14, 3415 Rüegsauschachen	naemi-96@hotmail.com	N 076 397 74 46		
Assistenztrainerin Junioren Fa	Schneider Nadine	Burgdorfstrasse 2, 3422 Rüdtligen-Alchenflüh	nadine.schneider@besonet.ch	N 079 392 02 68	G 031 850 13 23	
Trainerin Junioren Fb	Leu Naemi	Rüegsaustrasse 14, 3415 Rüegsauschachen	naemi-96@hotmail.com	N 076 397 74 46		
Trainer Junioren G	Girardi Fausto	Juraweg 15, 3422 Kirchberg	fausto-girardi@hotmail.com	N 079 426 75 03		
Trainer Juniorinnen FF15	Matter Rolf	Bütlikofen 4, 3422 Kirchberg	rolfmatter@hotmail.com	N 079 692 17 89		
Trainerin Juniorinnen FF12	Bravo Hannah			N 076 761 72 66		
Torhütertrainer	Habegger Daniel	Eisenbahnweg 11, 3426 Aefligen	daniel.habegger@gmx.ch			
Junioren-Torhütertrainer	Hegglin Marc	Poststrasse 17, 4542 Luterbach		N 079 394 70 86		

Inhaltsverzeichnis

In eigener Sache

Bericht des Präsidenten	7
Bericht sportliche Leitung und Marketing.....	11
Bericht des Juniorenobmannes	17
Bericht der KIFU-Verantwortlichen.....	21

Mannschaftsberichte

1. Mannschaft (2. Liga regional)	22
2. Mannschaft (4. Liga)	25
Junioren C (TUE, 2. Stärkeklasse).....	29
Junioren D.....	33
Junioren Ea	35
Junioren F	37
Frauen I (2. Liga)	38
Frauen II (3. Liga).....	41
Juniorinnen FF15.....	43
Juniorinnen FF12.....	47

Neues vom Birkenring: Alina Brühlmeier goes to America.....	50
--	-----------

Hauptversammlung: Clubhausausbau rückt einen Schritt näher	53
---	-----------

Aus dem Clubhaus: Sue sagt Merci und Tschüss!	56
--	-----------

Neue Gesichter	59
-----------------------------	-----------

Aus der FC-Familie	54
---------------------------------	-----------

Wir sind Partner

Profitieren Sie von exklusiven Vorteilen dank der Partnerschaft des FC Kirchberg mit Visana.

Willkommens-
geschenk im Wert
von CHF 100.-



Wir verstehen uns.

visana

Bericht des Präsidenten

Eine verrückte Welt!

Die Winterpause ist eingeleitet, nicht nur in den Amateurligen, sondern auch im Profifussball ruht die Meisterschaft. Die Eishockeysaison läuft auf Hochtouren, die Skisaison hat begonnen – und, ach, ja, da ist noch die Fussballweltmeisterschaft! Sind wir nicht im falschen Film?!



Leider ist es mir in dieser Vorrunde des Öfteren so ergangen, sportlich und auch neben dem Platz!

Zum sportlichen Teil können Sie die Berichte von Roger Niederer und Roland Jungi lesen. Was neben dem Platz nicht ganz befriedigend war, probiere ich kurz zu schildern.

Fehlendes Engagement: Trotz mehrmaligen Aufrufen an den Versammlungen, auf der Homepage und per Chats blieb die Helferquote sehr minim! Ob am Schnittersonntag, Abschlussfest der letzten Saison oder unserem Oktoberfest; es war immer dasselbe! Nicht nur zu wenige Helfer, sondern auch fehlendes Interesse, dabei zu sein! Die Definition von Engagement heisst «persönlicher Einsatz aus Verbundenheit» oder «Gefühl des Verpflichtetseins zu etwas»! Ich hoffe, dass sich jeder ein wenig Gedanken macht!

Clubhaus: Leider ist unsere Clubhauswirtin Sue krankheitshalber für längere Zeit ausgefallen. Trotz grossem Einsatz des restlichen Hüttli-Teams und Unterstützung durch Barni Teuscher und Ruedi Aebi konnten wir nicht alle Spiele abdecken. Für die betroffenen Mannschaften und ihren Anhang möchten wir uns dafür entschuldigen. Dir Sue wünschen wir weiterhin gute Besserung und vielen Dank für alles. Auch den anderen vom Hüttliteam, Barni und Ruedi gebührt ein herzliches Dankeschön.

Matchuhr: Sie ist in die Jahre gekommen und hat gemacht, was sie wollte! Eine neue ist bereits gekauft und muss nur noch montiert werden. An dieser Stelle möchte ich mich bei meinen Freunden Urs Bart und Roger Niederer bedanken.

Stürmen Sie mit uns in die Zukunft.

**ALOS SOLUTION AG – IHR PARTNER
FÜR DIE DIGITALISIERUNG IHRER
GESCHÄFTSPROZESSE.**



alos 
A KYOCERA GROUP COMPANY

Alos Solution AG
Bachstrasse 29
8912 Obfelden

+41 43 388 10 88
info@alos.ch
www.alos.ch

Garderoben und Tribüne: Leider ist unser Regierungstatthalteramt immer noch sehr überlastet. Wenn wir mit den Einsprache-Verhandlungen auf ihre Unterstützung warten würden, wird es Frühling 2023! So werden wir versuchen, diese Verhandlungen selbst durchzuführen.

Der Ball ist zwar rund, aber wie Ihr seht, läuft nicht immer alles rund! Trotz allem macht es immer noch Spass mit meinen Vorstandmitgliedern diesen Verein zu führen. Tausend Dank für Euren riesigen Einsatz.

Mein letzter Dank geht an alle, die auf irgendeine Art unseren FCK unterstützen!

Nun wünsche ich allen trotz vielen Nebengeräuschen eine spannende WM und HOPP SCHWIIIZ!

Der Präsident
Daniel Schoder

Bernerland | Bank

Alles unter einem Dach

- Bewirtschaften und verwalten
- Stockwerk- und Miteigentümergeinschaften
- Miet- und Kaufangebote
- Immobilien- und Grundstückkauf- und verkauf
- Treuhand und Liegenschafts-Buchhaltung
- Energiemanagement



NIEDERER AG

Für das höchste aller Wohngefühle



Erfahrung, Kompetenz und Fachwissen rund um Immobilien sind unsere Stärken.

Sie dürfen sich auf uns verlassen – fordern Sie uns heraus.

Niederer AG | Immobilien und Verwaltungen | niederer.com



Brioche

Bäckerei • Confiserie • Café

**Handwerklich hergestellte
Spezialbrote
Feinbackwaren
Hausgemachte Praliné
Exklusive
Schoggispezialitäten**

**Bäckerei-Konditorei-Confiserie
Hauptstrasse 16
3422 Kirchberg
Tel. 034 445 22 43**



Chäs-Chäuer

Kirchberg BE

- 130 Sorten Käse
- 31 Sorten Raclette
- 10 Sorten Fondue
- viele regionale Spezialitäten
- Käse- & Fleischplatten
- Verleih & Catering
- Geschenke



Raclette- und Fondue-
Automat: 24 Std. für Sie da!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Hauptstr.10 • chaes-chaue.ch • 034 446 81 06

Bericht sportliche Leitung und Marketing

1. Mannschaft

«*Sacrificium*», lateinisch für «*Aufopferungsbereitschaft*». Ich habe mir lange überlegt, wie ich diesen Bericht angehen soll. Ich habe mich deshalb für die oben stehende Bedeutung des lateinischen Wortes *Sacrificium* entschieden. Warum? Die Vorrunde unserer 1. Mannschaft begann nach einer eigentlich sehr guten Vorbereitung optimal. Danach, vor allem nach der absolut unnötigen Niederlage in Pruntrut, war der Wurm drin. Selbstverständlich gehören Verletzungen und Sperren zum Fussball dazu. Andere Abwesenheiten (z. B. Ferien Mitten in der Saison), vor allem in der 2. Liga, aus meiner Sicht aber nicht. Leider ist es zur Gewohnheit geworden, dass man keine Aufopferungsbereitschaft mehr aufbringt für ein Team oder einen Verein. Dies ist nicht nur im Fussball so, sondern auch in der Arbeitswelt und in anderen Bereichen festzustellen. Was mich zudem wirklich bedenklich stimmt, ist, dass vor allem die jüngere Generation nicht mehr bereit ist, dem Fussball alles unterzuordnen. Dies ist einer der Hauptgründe der absolut unbefriedigenden Vorrunde.



Es liegt am Trainerteam sowie meiner Wenigkeit, dem Team wieder genügend Wille und Disziplin einzuhauchen, damit wir eine erfolgreiche Rückrunde spielen können. Die Spieler müssen die Bedeutung des Bonmots vom ehemaligen Fussballtrainer Bill Shankly erkennen, welcher 1981 folgendes gesagt hat: «Einige Leute halten Fussball für eine Sache von Leben und Tod. Ich mag diese Einstellung nicht. Ich versichere Ihnen, dass es viel ernster ist!»

Positiv ist aber festzuhalten, dass, obwohl die Tabellenlage nicht rosig ist, das Team einen guten Spirit und Zusammenhalt hat. Dies wird von zentraler Bedeutung sein, damit der Klassenerhalt erreicht werden kann. Oder wie sagte Pep Guardiola einst: «Wir brauchen die ganze Truppe, jeden Spieler des Teams, wenn wir erfolgreich sein wollen.»

Die Spieler können sich auf eine harte Vorbereitung gefasst machen. Diese mit dem Höhepunkt in Valencia, wo wir dieses Jahr ins Trainingslager reisen dürfen.

Abschliessend möchte ich mich bedanken bei:

- savo.ch, unser Fitnesscenter, welches uns in der Wintervorbereitung jeweils unterstützt.
- Christian Oesch, ein guter Freund und ehemaliger Spitzenschwinger, welcher uns ebenfalls im athletischen Bereich bereits in der Sommervorbereitung hart rannahm und uns weiter begleitet.
- Cornelia Moratti, welche seit diesem Sommer als unsere neue Betreuerin tätig ist. Sie ist wohl einer der besten Transfers, die der FCK je getätigt hat.
- Dem Trainerstaff um Chlöisu Aebi und Agi Mustafi, welche auch unter schwierigen Umständen stets den Trainings- und Spielbetrieb im Griff hatten (bis auf die Resultate).
- Den beiden Torhütertrainern, Daniel Habegger und Marc Hegglin, welche unsere Goalies jeweils am Dienstag trainieren
- Fausto Girardi und dem Staff der B-Junioren, welche die Zusammenarbeit zwischen Aktiv- und Juniorenmannschaften fördern.
- Tom Oppliger und Besi Dauti für die tolle Zusammenarbeit zwischen den beiden Aktivmannschaften

2. Mannschaft

Weit mehr Freude als unser Fanionteam bereit uns die 2. Mannschaft, welche orchestriert wird durch unser Trainerduo Oppliger/Dauti. Es macht Freude, wie die beiden die Mannschaft führen und leiten. Rückblickend auf die Vorrunde kann man sagen, dass es erfreulich ist, dass man an der Tabellenspitze mitspielt. Leider gingen dennoch ein paar Punkte verloren, sodass eventuell sogar noch eine bessere Platzierung möglich gewesen wäre. Nichtsdestotrotz kann man zufrieden auf die erste Saisonhälfte zurückblicken. Ziel sollte es nun sein, die Tabellenspitze anzugreifen und natürlich einige Junge an den Aktivfussball heranzuführen. Ich bin mir ziemlich sicher, dass Tom und Besi dies problemlos schaffen. Für die Rückrunde wünsche ich Euch eine gute und harte Vorbereitung und danach einen guten Rückrundenstart!

MARKETING

Die erste Saisonhälfte in der BLICKLE-Arena ist bereits wieder vorüber. Im Bereich Marketing und Sponsoring ist wiederum viel gelaufen... An dieser Stelle möchte ich mich folgenden Personen, Firmen oder Behörden bedanken:

- Urs Bart, welcher uns bei der gesamten Infrastruktur unterstützt
- Intertapis, unser neuer Exklusiv-Sponsor
- Toneatti AG, unserer neuer Co-Sponsor
- Fausto Girardi, welcher mich in allen Belangen unterstützt
- Roman Gilgen, welcher vor allem für die Erstellung der neuen Banden den FCK unterstützt
- Roland Jungi, unser rasender Reporter und Platzspeaker (sofern er nicht mit dem FC Langenthal unterwegs ist)
- Hans Tschannen, unser pensionierter Platzzeichner
- Gemeinde Kirchberg, für die Unterstützung und zur Verfügungstellung der gesamten Infrastruktur
- Bruno Wyss (bfw Gartenbau AG), welcher dem FCK immer und überall unter die Arme greift
- Clubhaus-Team, welches aus unserem Clubhaus das Herzstück des Vereins macht
- An alle anderen, welche den FCK im Herzen tragen und uns in irgendeiner Art und Weise helfen

Neue Matchuhr

Unsere alte Matchuhr ist bereits über 10-jährig und bereitet uns immer wieder Probleme. Wir haben uns deshalb entschieden, diese zu ersetzen. Für die Kosten von rund Fr. 10'000.– werden noch ein paar Sponsoren gesucht. Bei Interesse könnt Ihr euch bei mir melden.

Garderoben- und Tribünenanbau

Das Projekt steht so weit. Leider haben wir noch drei Einsprachen hängig, welche zuerst behandelt werden müssen. Wir hoffen aber dennoch, dass wir mit den Arbeiten im 2023 beginnen können. Auch hier werden wir auf Hilfe angewiesen sein. Wir sind aber guten Mutes, dass wir die Finanzierung

FRIEDEGG-TREUHAND

Treuhand, Steuer- und Unternehmensberatung

**Wenn Sie wirklich
umfassend und individuell
beraten werden möchten!**

Peter Friedli

dipl. Experte in Rechnungslegung und Controlling

Eystrasse 16, Postfach, 3422 Kirchberg
Telefon 034 423 40 25, Telefax 034 423 40 33
E-mail: peter.friedli.th@quickline.ch



Öffnungszeiten:
Täglich ab
16.00 Uhr

Tel. 034 445 04 67
www.chaesi-pub.ch

Öffnungszeiten:
Fr & Sa ab 20.00 Uhr
www.chaesi-lounge.ch

Solothurnstrasse 12 • CH 3422 Kirchberg

mit Eigenleistungen, Eigenmitteln und Sponsorenbeiträgen stemmen können. Für den Verein ist dieses Projekt eminent wichtig, weil wir so den Verein auf ein neues Level heben können.



Oberaargausisches Schwingfest 2023

Als Trägerverein ist der FC Kirchberg voll dabei bei der Organisation dieses Grossanlasses. Daniel Schoder und meine Wenigkeit sind für das Sponsoring zuständig. Wir freuen uns auf ein einzigartiges Fest und zählen jetzt schon auf zahlreiche Helferstunden, welche dann unserem Verein zugutekommen werden.



In diesem Sinne, wünsche ich allen eine gute Winterpause und in der Rückrunde heisst es dann: «Wer hat an der neuen Matchuhr gedreht?»

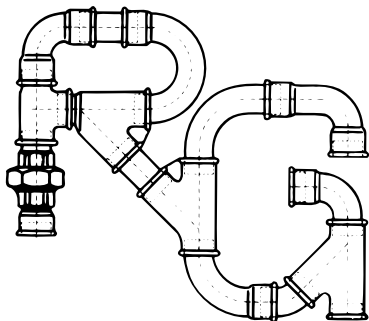
Mit uns gewinnen Sie immer

Als kleine und feine Kunden-Genossenschaft setzen wir auf solides Versicherungshandwerk in den ländlichen Gebieten der Schweiz. Privatpersonen, Landwirte und KMU zählen auf uns – seit 1874.

Hauptagentur Burgdorf

Andreas Christen
Bahnhofstrasse 45
3400 Burgdorf
Tel. 034 424 05 06
www.emmental-versicherung.ch

emmental
versicherung



Roland Galli

Spenglerei
Sanitäre Installationen
3422 Alchenflüh
☎ 034 445 32 71

Bericht des Juniorenobmannes

Das TUE Junioren A bestritt die zweite Saison in der 1. Stärkeklasse. Das Team von Trainer Sascha Wälti beendete die Saison auf dem guten 3. Rang.

Das Team Untere Emme Junioren B konnte an die sehr guten beiden letzten Saisons (1. und 2. Platz) anknüpfen und schloss die Saison als Zweiter, punktgleich mit dem Ersten ab. Dem neuen Trainerduo Miloš Milivojević/Dobrica Ljubisavljević gelang es, der Mannschaft neue Impulse zu geben, sodass sich die Mannschaft nochmals fussballerisch verbessern konnte. In der Frühjahr-Saison wird es nun wichtig sein, dem jüngeren Jahrgang 2007 mehr Spielpraxis zu geben und ihn zu integrieren. Zudem konnte auch im Cup überwintert werden.



Das Team Untere Emme Junioren C schloss die Saison im Tabellenmittelfeld auf dem 6. Platz ab. Die Junioren, welche von den Junioren D neu hinzugekommen sind, haben sich bereits gut integriert und an den Spielmodus im Elfer-Fussball gewöhnt.

Unser neues Junioren C-Team in Kirchberg ging mit einem Kader von 13 bis 14 Spielern in die neue Saison. Es gelang uns, dass bei jedem Spiel genügend Spieler zur Verfügung standen. Nach einem etwas harzigen Start konnte sich das von Remo Käsermann trainierte C-Team fangen und schloss die Saison in der 2. Stärkeklasse auf Rang 4 ab. Ich finde es toll, dass die Jungs voll mitzogen und mehrheitlich bei allen Spielen da waren. Bei so einem kleinen Kader ist es wichtig, dass die Spieler mitziehen und zuverlässig sind.

Unser neues Team Untere Emme Junioren D absolvierte unter der Leitung von Marco Guntern die erste Saison im Meisterschaftsmodus. Der Zusammenzug von talentierten Spielern bereits im D-Alter vorzunehmen, ist für alle Beteiligten ein voller Erfolg. Die Spieler werden so gefördert und spielen auf hohem Niveau. Die guten Resultate blieben oftmals noch aus, sodass sich

**Bekleidung.
Textildruck.
Stickerei.
Werbetechnik.
werk5shop.ch**



Nachhaltig gut.



switcher
made with respect!

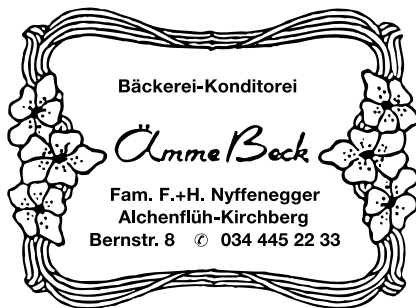
Wir produzieren
fair und ökologisch.



Liebe Leserinnen und Leser

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Besorgungen unsere Inserenten.

**Bald isch's bekannt
i jedem Huus.**



**Wär s Brot bym Beck chouft,
dä chunnt drus.**

das TUE D nach der abgelaufenen Saison auf dem sechsten Tabellenplatz befindet.

Resultatmässig nicht berauschend verlief die Saison unserer Junioren D. Jedoch steht auch dort die Entwicklung jedes einzelnen Spielers im Vordergrund und das Resultat ist nur zweit- wenn nicht sogar drittrangig. Zudem haben die letzten Jahre gezeigt, dass unsere Junioren D in der Frühjahressaison in der Regel ihre guten Leistungen auch in erfolgreiche Resultate umsetzen können.

Bedanken möchte ich mich speziell noch bei Hoschi und Rolf Matter. Beide haben während der Ferienabwesenheit vom Dominik Sperisen das Traineramt übernommen und dafür gesorgt, dass der Trainingsbetrieb fortgesetzt werden konnte.

Ich bedanke mich bei den Juniorenobmännern des TUEs sowie bei allen Trainern für ihren Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit.

Ich wünsche Euch eine schöne Weihnachts- und Winterzeit.

Der Juniorenobmann
Andi Leu

rechnungswerk

Wir bleiben für Sie am Ball.

- Buchhaltung
- Finanzplanung
- Unternehmensberatung
- Steuern
- Allgemeine Treuhanddienstleistungen

rechnungswerk Treuhand GmbH
Hintere Dorfgasse 9
3073 Gümligen

031 978 10 90
rechnungswerk.ch

Bericht der KIFU-Verantwortlichen

Erlebnis vor Ergebnis

Das wollen wir den jungen Fussballerinnen und Fussballern bieten: Viel Spass und persönliche Entwicklung. Das Spielsystem von «play more football» wurde diese Saison neu auch bei den E-Junioren aufgegriffen und nun trägt die ganze Kinderfussballabteilung von den Junioren G bis E die Spielvormittage entsprechend aus. Der Wechsel vom alten aufs neue System war nicht immer einfach und in Sachen Turnierorganisation, Materialbewirtschaftung und Trainerengagement hatten wir so einige Hürden zu meistern. Dazu kommt, dass im August ein eher spontaner Wechsel im KIFU-Amt in unserem Verein stattgefunden hat. Rückblickend kann ich aber sagen, dass trotz aller Schwierigkeiten und Stolpersteine, die Junioren fast immer wie geplant an den Wochenenden auf dem Platz stehen konnten und sie viele Spielminuten absolvierten, viele Bälle abwehrten und besonders viele Tore schossen.

Die Entwicklung der einzelnen Spielerinnen und Spieler steht klar im Mittelpunkt, und ich finde, mit diesem neuen Spielsystem darf sich unser Nachwuchs auf eine ganz neue Art und Weise weiterentwickeln und die vielen Facetten des Fussballs kennenlernen.

Wenn ich Spielvormittage besucht habe, habe ich stets lachende Gesichter, verschwitzte Haare und laut jubelnde Eltern angetroffen. So soll es doch sein!

Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen bedanken, die uns in dieser Vorrunde unterstützt haben und die Trainings und Teilnahmen an den Turnieren überhaupt erst möglich gemacht haben. Mein Dank geht besonders auch an Hoschi (Marc Hostettler), der mir stets zur Seite stand, wenn ich den Überblick verloren habe und Hilfe gebraucht habe.

Ich konnte viel aus diesem halben Jahr mitnehmen und freue mich schon, die Rückrunde zu organisieren und einige Fehltritte auszubessern, sodass es für Eltern, Kinder und Trainer weiterhin ein freudvolles Hobby sein kann.

ACHTUNG: Ein toller Event für die KIFU-Abteilung ist geplant. Haltet Euch den 26. Februar 2023 schon mal frei! Details folgen demnächst...

Nun wünsche ich allen eine ruhige Winterpause und viel Energie für die Rückrunde.

1. Mannschaft (2. Liga regional)

Die Lage ist mehr als ernst

Zu Beginn der Saison verlief eigentlich alles ganz normal. Sogar besser als andere Jahre im Sommer. Wir hatten immer relativ viele Spieler im Training, in der Vorbereitung und auch für die Freundschaftsspiele waren auch immer genügend Spieler da. Die Testspiele waren zufriedenstellend und wir gingen mit grossem Selbstvertrauen in die neue Saison.

Der Saisonstart war sehr überzeugend, und die Spiele machten grosse Hoffnung für weitere Aufgaben. Aber ich persönlich bin der Meinung, dass genau dieser gute Start in die Saison das Problem unserer heutigen Lage ist. Bei der 1:0-Auswärtsniederlage in Pruntrut im Spitzenspiel war Laufbereitschaft, Leidenschaft und Kampf noch sehr gut. Trotzdem begann schon dort das Problem. Zwei kleine eigene Fehler brachten uns um einen wohl verdienten Punkt. Von da an machten wir in jedem Spiel einen oder mehrere riesige Fehler, die zu unnötigen Tore führten.

Man hat sich vom guten Start blenden lassen, und jeder hat geglaubt, dass es so weiter geht. Die Laufbereitschaft, Leidenschaft und vor allem die Zweikämpfe wurden nicht mehr so geführt wie zuvor. Dazu kamen dann eben noch die zum Teil unglaublichen Fehler. Irgendeinmal war dann auch das Selbstvertrauen total abhanden gekommen. Wir haben uns die missliche Lage total selber zuzuschreiben. Unsere Leistungen waren einfach nicht so, wie wir eigentlich im Stande sind zu spielen.

Ein weiteres Problem ist auch, dass unsere absoluten Leistungsträger entweder verletzt sind oder wie mehrere Spieler einfach körperlich nicht so fit sind um Top-Leistungen zu zeigen. Es wird sehr wichtig sein, dass wir in der Rückrunde physisch auf einem Top-Level sind. Das liegt dann vor allem an mir und an meiner Vorbereitung, aber auch daran, dass die Spieler im Training erscheinen.

22 | Trotz unserer sehr misslichen Lage muss ich sagen, ist die Stimmung und der Zusammenhalt in der Mannschaft doch noch den Umständen entspre-



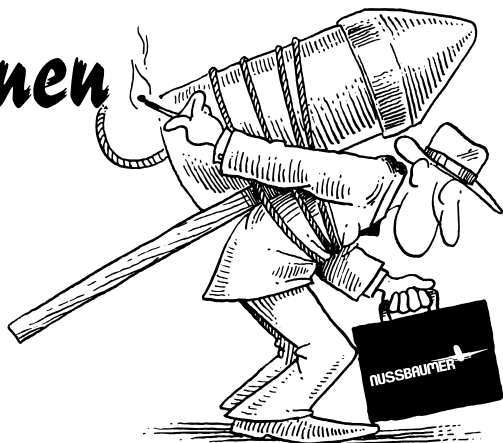
chend gut. Die Mannschaft hält neben dem Platz enorm gut zusammen. Das ist für mich ein sehr gutes Zeichen und zeugt auch von einem guten Charakter der Mannschaft. Jeder ist sich auch bewusst, dass es so in der Rückrunde nicht mehr geht. Ich und die Mannschaft sind uns voll bewusst, dass wir in der Rückrunde um den Abstieg spielen.

Für uns wird jedes Rückrundenspiel wie ein Endspiel werden und ich hoffe auch, dass man dies von aussen auch sehen wird. Es wäre schön, wenn uns unsere treuen FCK-Fans trotz schlechter Vorrunde dabei unterstützen und an unsere Spiele kommen. Jetzt machen wir erst mal eine Pause und starten dann Anfang Januar mit dem Unterfangen «Ligaerhalt».

Häbet äh Gueti Zit und hoffentläch bis gli einisch.

Der Trainer
Chlöisu

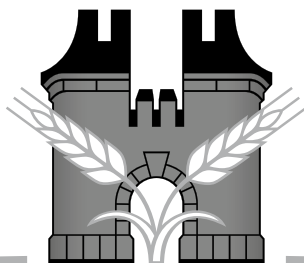
**Bei uns können
Sie auch
kurzfristig
verreisen!**



NUSSBAUMER

NUSSBAUMER REISEN AG, BAHNHOFSTR. 18 A, POSTFACH, 3401 BURGDORF, TEL. 034 420 52 52, FAX 034 420 52 59
INFO@NUSSBAUMER-REISEN.CH

WWW.NUSSBAUMER-REISEN.CH



FELDSCHLÖSSCHEN

2. Mannschaft (4. Liga)

Nach der kurzweiligen Sommerpause wurde die Vorbereitung der Vorrunde schon wieder lanciert. Mit einigen Neuzugängen konnte das Team im Vergleich zur Vorsaison nochmals verstärkt werden. Die beiden Schwarzrock-Brüder stiessen von den Junioren zu uns. Da sich die 2. Mannschaft Burgdorfs im Sommer aufgelöst hatte, stiessen mit Vito und Afrim zwei weitere Topspieler zu uns. Auch im Trainergespann gab es einen Wechsel. Auf den Abgang von Simu Kiener folgte mit Besart Dauti ein würdiger Nachfolger. Mit seiner motivierten und engagierten Herangehensweise konnte er neuen zusätzlichen Schwung in die Mannschaft bringen. Nachdem der obligate Willi Steffen-Cup in Utzenstorf und zwei weitere Freundschaftsspiele mit zufriedenstellenden Resultaten absolviert werden konnte, war das «Zwöi» heiss auf den Ligabetrieb.

In unserer Gruppe 5 der 4. Liga gab es im Vergleich zur Vorsaison einige Änderungen. Mit Sumiswald I war der stärkste Gegner der letzten Saison aufgestiegen und mit einem Aufsteiger aus der 5. Liga ersetzt. Wie es der Zufall wollte, war dieser Aufsteiger die 2. Mannschaft von eben genanntem Verein.



Schenk Reinigung GmbH

Die heisse Nummer für kühle Rechner:

079 795 08 25

Reinigungen • Umzüge/Entsorgungen • Gartenarbeiten

3400 Burgdorf

info@schenk-reinigung.ch

Schänke, dank!

www.schenk-reinigung.ch



Telmo und José Rodrigues Correia

Portugiesische Küche

Restaurant Brücke

Hauptstrasse 2c • 3422 Kirchberg

Telefon 033 856 00 00

info@restaurantbruecke.ch • www.restaurantbruecke.ch

Öffnungszeiten: Montag bis Sonntag von 08.00 bis 00.30 Uhr

Ebenfalls kam mit Utzenstorf, dem Absteiger aus der 3. Liga, und Shqiponja zwei weitere neue Teams dazu.

Trotz der neuen Teams wurden die Ziele hoch angesetzt. Vereinfacht gesagt: Ein Ziel; Aufstieg! Genau so wurde dann auch in die Saison gestartet. Das Derby gegen unseren Dorfnachbarn sowie die beiden darauffolgenden Spiele konnte gewonnen werden. Darauf folgte auf dem Acker von Aarwangen der erste Rückschlag. Nach einem Spiel, geprägt von mehr Kampf als Spielfluss, wäre ein Punkt sicherlich verdient gewesen. Mit dem Dämpfer im Nacken dem Ziel jedoch vor Augen, konnten die darauffolgenden drei Spiele gegen Shqiponja, Roggwil und Oberburg allesamt mit drei Punkten beendet werden. Dementsprechend ging es mit viel Selbstvertrauen zum souveränen Tabellenführer Huttwil. Trotz einer sehr guten Leistung, leider jedoch mit etwas wenig Spielglück, wurde dieser Match mit 0:1 verloren. Schlag auf Schlag ging es das Wochenende darauf zum nächsten Spitzenspiel. Auch dieses Spiel wurde leider durch zwei späte Gegentore mit weniger Punkten als gewünscht beendet. Nun war klar: Sollten noch reelle Chancen auf den Aufstieg bestehen, müssen in den letzten zwei Partien der Vorrunde zwei Siege eingefahren werden. Gegen Lotzwil konnte mit einem 9:2 fulminant vorgelegt werden. Unglücklicherweise konnten die Leistung eine Woche darauf nicht bestätigt werden. Mit den Gedanken wohl schon ein wenig in der Winterpause, wurde das letzte Spiel gegen Sumiswald II mit einer unnötigen Niederlage beendet.

Trotz des Dämpfers zum Schluss kann positiv auf die Vorrunde zurückgeblickt werden. Obwohl die Mannschaft nicht auf dem gewünschten Tabellenplatz überwintert, respektive der Punkterückstand auf den Aufstiegsplatz schon sechs Punkte beträgt, ist die Stimmung im Team mehr als gut. Man merkt, dass trotz der hochgesteckten Ziele, Spiel und Spass im Vordergrund stehen. Jung und (ein bisschen) älter harmonisieren sehr gut in der Mannschaft und pushen sich gegenseitig, wo man kann.

Die 2. Mannschaft bedankt sich bei den treuen Anhängern, die uns auf jeden Acker begleiteten und uns unterstützen.

In diesem Sinne bis im Frühjahr 2023 und hopp Chiuberg!



MBJ BAUPHYSIK + AKUSTIK AG

***Wir sind Ihre Partner für praxisgerechte
bauphysikalische Lösungen***

Neubauten:

- Erarbeiten von Wärme- und Schallschutzkonzepten
- Erstellen von behördlichen Nachweisen
 - 2D- und 3D-Wärmebrücken
 - Baubegleitungen

Sanierungen:

- Erstellen von Grob- und Feinanalysen

Untersuchungen von Bauschäden und Mängel, Expertisen

- Bauschäden abklären, Sanierungsmassnahmen planen
- Expertisen für Private, Versicherungen und Gerichte
 - Probeentnahme und Laboruntersuchungen

Schallschutz, Raumakustik

- Lärmschutz
- Schallschutz im Hochbau
- Industrie- und Raumakustik
 - Schallmessungen

Luftdichtigkeit der Gebäudehülle

- Luftverlustmessung NL 50
- Analysen von Luftleckagen mit Nebelmaschine

Wir wünschen dem FC Kirchberg viel Erfolg!

MBJ Bauphysik+Akustik AG · Solothurnstrasse 24 · 3422 Kirchberg
Telefon 034 445 99 11 · Telefax 034 445 99 41
Internet: <http://www.mbj.ch> · e-mail: bauphysik@mbj.ch

Junioren C (TUE, 2. Stärkeklasse)

Nach einer, aufgrund der Sommerferien, sehr kurzen Vorbereitung hatten wir bereits am 20. August 2022 unser erstes Meisterschaftsspiel auswärts gegen das Team Legeune. Dieses Spiel kam für uns aber definitiv zu früh; die Abläufe passten nicht und wir wurden regelrecht an die Wand gespielt. Wir konnten mit einem schönen Fernschusstreffer immerhin unser erstes Saison-tor erzielen, verloren das Spiel jedoch mit 1:4, womit wir noch sehr gut bedient waren. Dieses Spiel war für uns so eine Art Standortbestimmung, da das Team auf diese Saison hin neu gegründet wurde. Was wir jedoch nicht wussten, war, dass das Team Legeune diese Gruppe dominieren würde und jedes einzelne Spiel gewinnt.

Am darauffolgenden Samstag fand unser erstes Heimspiel gegen den FC Langenthal statt. In diesem Spiel gelang es uns in der ersten Hälfte zum ersten Mal ein wirklich gutes Spiel zu zeigen und wir lagen 4:2 vorne. Die zweite Halbzeit war dann eine zum vergessen, und wir fanden gar nicht mehr ins Spiel. So ging auch unser 2. Spiel verloren – und dann gleich mit 4:7.

Unser drittes Spiel bestritten wir auswärts gegen den FC Roggwil-Wynau und dies leider in Wynau. Dieser Platz war beinahe unbespielbar und mehr braun als grün. Das soll aber nicht als Ausrede gelten für ein, zum wiederholten Mal, schlechtes Spiel von uns. In diesem Spiel wollte uns von Anfang an nichts wirklich gelingen, und wir verloren verdient mit 0:3.

So standen wir nach drei Spieltagen mit null Punkten und mit nur einer gut gespielten Halbzeit da. Es stellte sich jedoch heraus, dass wir gleich die ersten drei Spiele gegen die Top-Drei unserer Gruppe hatten.

Im vierten Spiel wollten wir zuhause endlich unsere ersten drei Punkte holen. Wir erwischten jedoch einen richtigen Kaltstart und lagen nach drei Minuten bereits 0:1 hinten. Wir konnten aber bereits zwei Minuten später ausgleichen und kamen dann immer mehr in Fahrt. Anschliessend gingen wir mit einer 4:2-Führung in die Halbzeitpause, konnten aber, nachdem wir das 4:4 bekommen haben, die gelbe Karte des Gegners (Zehn-Minuten-Sperre) ausnutzen und zwei Tore zum 6:4 erzielen. In den Schlussminuten erzielten wir mit einem Schuss beinahe von der Grundlinie aus noch das Tor zum 7:4 Endstand.

Das Spiel gegen Schönbühl war von harten Zweikämpfen und von strittigen Schiedsrichterentscheidungen geprägt. Wir liessen uns nicht beirren und gewannen auch dieses Spiel auswärts mit 5:2.

Wir sind auch ein Kurierdienst.

toppharm

Apotheke Schröter Kirchberg

Ihr Gesundheits-Coach.

Zürichstrasse 1, 3422 Kirchberg, Telefon 034 445 48 48



**HERZOGENBUCHSEE
KIRCHBERG · UTZENSTORF**

mühlemann

BÜRKI AG
BAUUNTERNEHMUNG

IHR BAUPARTNER

Hochbau – Tiefbau – Umbauten – Renovationen
Gebäudeunterhalt – Immobilien



www.leubau.ch



zaugg

Sanitär & Spenglerei

Hintergasse 10 3422 Kirchberg www.zaugg-be.ch

Dann standen die Herbstferien an und nach diesen das Derby gegen den SC Burgdorf. In diesem Spiel war für uns klar, dass wir es unbedingt gewinnen wollen. Der Start misslang uns jedoch komplett, und wir lagen nach 20 Minuten bereits mit 0:3 zurück. Wir hatten aber alle nie das Gefühl, dass wir den Platz als Verlierer verlassen würden. Kurz vor der Pause gab es dann nochmals drei Treffer, diejenigen zum 1:3, 1:4 und 2:4. Nach der Pause war für uns klar, jetzt müssen wir alles nach vorne werfen. Das gelang uns dann sehr gut, Burgdorf hatte keine Nennenswerte Torchance mehr und wir konnten mit vier weiteren Treffern das Spiel drehen und schlussendlich mit 6:4 gewinnen.

Dann hatten wir das Auswärtsspiel gegen den FC Besa Biel zu bestreiten. Spiele in Biel sind immer etwas Spezielles, und so war es auch diesmal. Es war ein sehr hitziges Spiel, in welchem wir aber selber ruhig bleiben konnten und das Spiel souverän mit 5:3 gewinnen konnten.

Mit vier Siegen in Serie gingen wir mit breiter Brust ins Spiel gegen den SV Lyss, welcher 8. In der Tabelle war. Nach einer sehr guten Startphase mit guten Chancen, welche wir leider nicht nutzen konnten, folgte ein Einbruch und wir kassierten das 0:1. Infolgedessen hörten wir komplett auf unseren Fussball zu spielen. In der zweiten Halbzeit waren wir bemüht, konnten uns aber kaum Chancen herauspielen. Das 1:1 konnten wir kurz vor Schluss noch erzielen. Zu einem Sieg reichte es leider nicht mehr.

Den Saisonabschluss hatten wir wieder in Biel gegen das Team Seeland-Mädchen U16. Dies war vermutlich unser bestes Spiel. Wir liessen sie fast nie über die Mittellinie und konnten mit einer 2:0-Führung in die Halbzeitpause. In der zweiten Halbzeit starteten wir wieder sehr gut und gingen mit 3:0 in Führung, anschliessend sah unser Innenverteidiger eine sehr fragwürdige gelbe Karte und musste zehn Minuten raus. Prompt fiel das 1:3 und es wurde ein hektisches und hartes Spiel. Wir konnten im Anschluss das Spiel beruhigen und es mit 1:5 beenden.

Somit beendeten wir diese Saison auf dem 4. Platz und wissen, wo wir aktuell stehen. Die Saison war, ausser die ersten drei Saisonspiele, gut, und wir sind alle überzeugt, dass wir in der Rückrunde unser Ziel erreichen werden. Der 1. Platz und somit der Aufstieg in die 1. Stärkeklasse!



MIT VOLLGAS DEN FCK UNTERSTÜTZEN

Bei AVIA tanken und den FCK unterstützen!

5 Rappen/Liter fließen in den Verein!

AVIA-Tankkarte bestellen – Formulare sind im Clubhaus erhältlich!

Eine neue AVIA-Tankstelle gibt es ab sofort in Kirchberg!



27. – 29. Mai 2023

Kirchberg

Oberaargauisches Schwingfest 2023

Junioren D

Nach einigen Abgängen in die C- und Zuzügen aus den E-Junioren hat sich im August eine sehr junge Mannschaft aus talentierten und hungrigen Juniorinnen und Junioren formiert. Zudem wurde neu auf diese Saison hin das TUE D mit dem Ziel gebildet, die besten Juniorinnen und Junioren der Umgebung zu fördern. Bekanntlich ist aller Anfang schwer, und so mussten wir zu Beginn der Saison in der 2. Stärkeklasse sehr viel Lehrgeld bezahlen.

Zum Saisonauftakt mussten wir eine bittere 1:8-Heimniederlage gegen den FC Utzenstorf hinnehmen. Auf eine 0:9-Niederlage in Langenthal kam eine 1:19-Klatsche in Interlaken und das frühe Cup-Aus hinzu. Trotzdem haben wir stets versucht, die positiven Dinge hervorzuheben und uns im Training gezielt zu verbessern. Dies fruchtete im ersten Saisonsieg zu Hause gegen Herzogenbuchsee (4:3).

Nach einer weiteren sehr guten Partie mit einer knappen 5:6-Niederlage in Trubschachen folgten drei Spiele, in denen wir uns leider chancenlos mit 0:8, 2:9 und 0:14 (Ämme Team, SC Burgdorf und Lotzwil-Madiswil) geschlagen geben mussten.

In den letzten beiden Spielen hat sich die Mannschaft dann wieder gefangen und sich gegen Huttwil in einem packenden Spiel mit einem Punkterfolg (3:3) belohnt. Auch im letzten Saisonspiel – auswärts in Bützberg bei sehr schwierigen Platzverhältnissen – konnten wir uns sehr gut verkaufen und verloren das Spiel sehr unglücklich nach 2:1-Führung noch mit 2:4.

Mit vier Punkten und dem 9. Rang in der Vorrundentabelle gibt es sicherlich noch reichlich Luft nach oben. Nichtsdestotrotz steckt noch einiges Potenzial in dieser Mannschaft, das wir in der Rückrunde versuchen auszuschöpfen. Ich bin optimistisch, dass dies auch gelingen wird. Bekanntlich ist im unteren Juniorenbereich oftmals die zweite Saisonhälfte aussagekräftiger, da sich alle an das neue Juniorenlevel gewöhnen konnten.

Ich bin sehr gespannt auf die Fortschritte und freue mich auf die Rückrunde.

Der Trainer
Dominik Sperisen

intertapis

Bodenbeläge | Bern · Thun



bütikofer blumen + gartenbau ag

• Gartenbau • Gärtnerei • Floristik

Hauptstrasse 31
3422 Alchenflüh

Tel. 034 / 445 22 13
buetikoferag@besonet.ch

Ihr Partner für Haus- und
Industrieeinstellungen.
Von der Planung
über die Ausführung bis
zu Unterhalt und Service.
Mit der Erfahrung
aus über 100 Jahren
Qualitätsstreben.



LOUIS STUBER AG
Elektro-Unternehmung

kissling

Pendulerie | Reparaturen | Uhren | Schmuck

Hauptstrasse 14 3422 Kirchberg

Tel. 034 445 73 33

www.uhrenschmuck-kissling.ch

uhren.kissling@gmail.com

Junioren Ea

Im August haben wir 16 motivierte und talentierte Kinder im Training willkommen geheissen. Diese Tatsache unterstreicht, dass vier Kinder von uns für das TOBE-Programm qualifiziert wurden.

In diesem Jahr wurde das neue Konzept «play more football» eingeführt – was bedeutet, dass nicht mehr 6+1, sondern ein Turniertag mit 3 gegen 3 und 6 gegen 6 gespielt wird. Dieses Format brachte andere Spieltaktiken, aber auch enorme Anforderungen an die körperliche Kondition. Überraschenderweise haben sich unsere Kids schnell an diese neuen Spiele gewöhnt, und schon bald konnten wir mehr und mehr Siege feiern. Es war wirklich eine Freude zu sehen, wie schnell die Kinder die neuen Regeln erlernt haben und sich über jedes geschossene Tor freuten. Unser Team hat einen tollen Teamgeist, und alle Kinder ziehen gemeinsam an einem Strang. Wir glauben, dass die tolle Stimmung bei den Trainings und Turnieren der Schlüssel zum Erfolg ist, und unsere Kinder werden weiterhin nicht nur den unterstützenden Eltern, sondern vor allem sich selbst Freude bereiten.

Der Trainer Petr Hurab





GARTENBAU M. SCHWEIZER

GARTENPFLEGE · UMÄNDERUNGEN · NEUANLAGEN

JURASTRASSE 33 · 3422 ALCHENFLÜH
TELEFON 034 445 57 49



Aktiv Gesundheit fördern

Zwei Standorte für Fitness und Entspannung

Platanenhof, Ersigenstrasse 13, Kirchberg
Gewerbepark Paradies Blickle, Lyssach

Tel. 034 445 30 00, physio-ds@bluewin.ch



physiotherapie Daniel Schoder

Für Sie da...

oberli

Oberli Schlosserei AG
Metall- und Anlagenbau

3422 Kirchberg
T 034 445 22 17
www.oberliag.ch



Fenster-/Lüftungsgitter | Geländer/Handläufe | Möbel/Design
Treppen/Türen | Vordächer/Wetterschutz | Garagentore

Junioren F



Nach den Sommerferien sind wir mit 24 motivierten Kids in die neue Saison gestartet. In den Training und Turnieren ist die Beteiligung sehr gross, und die Kinder geben immer Vollgas. Ziel war es, den jüngeren Jahrgang schnell zu integrieren und viel zu üben für die Turniere mit «play more football». Wir haben an fünf Turnieren teilgenommen. Dabei konnten wir viele Tore schiessen und Siege feiern, mussten aber doch auch etliche Niederlagen einstecken.

Die heterogene Gruppe zu Trainieren, erwies sich immer wieder sehr herausfordernd für das Trainerteam. Wir konnten aber doch einige Fortschritte feststellen. Es macht Freude!

Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Helferinnen und Helfern für den Einsatz. Ohne Euch könnten nicht alle Kids an den Turnieren teilnehmen.

Die Trainerin Nadine Schneider



Frauen I (3. Liga)

Die Freude am Fussball wieder finden, Selbstvertrauen gewinnen und Junge integrieren. Unter diesem Motto starteten wir in die 3.-Liga-Saison.

In der kurzen Vorbereitung hiess es erst mal, die neuen Spielerinnen der 2. Mannschaft und den Juniorinnen gut zu integrieren und ihnen unsere



Hinten v.l.n.r.: Nicole Häberli, Susana Parra, Nadja Stürchler, Valeria Mainella, Cindy Bürki, Evelyne Piéta

Mitte v.l.n.r.: Ruedi Kessler, Rilana Schwarz, Jasmin Berger-Christen, Ronja Wyler, Myriam Christen, Debora Ruberti

Vorne v.l.n.r.: Mariangela Barukcic, Claudia Lehmann, Janine Pilloud, Deborah Glutz, Hannah Bravo

Es fehlen: Jael Baumgartner, Jessica Hofer, Lisa di Pietrantonio, Margarida Pato Fernandes, Stefanie Haller, Sylvie Heimlicher

Spielweise so gut es geht näher zu bringen. Nach nur einem Testspiel, welches wir knapp verloren haben, ging es bereits mit der ersten Runde des Berner Cups los. Zuhause trafen wir auf den FC Spiez aus der anderen 3.-Liga-Gruppe. Dieses Spiel konnten wir trotz frühem Rückstand doch noch zu unseren Gunsten entscheiden.

Leider hatten wir bei der Gruppenauslosung der Meisterschaft nicht sehr viel Glück und wurden in die Jura-Gruppe gelost. So ging's im ersten Meisterschaftsspiel auch gleich nach Montfaucon. Der Meisterschaftsstart verlief etwas harzig, und so konnten wir nur einen Punkt mit nach Hause nehmen. Nachdem wir uns nun etwas eingespielt hatten, konnten wir die nächsten vier Meisterschaftsspiele und die nächste Cup-Runde für uns entscheiden. Gegen die beiden Leader, Walperswil und Nidau, mussten wir zwei Niederlagen einstecken. Dazwischen gewannen wir jedoch gegen den FC Schüpfen. Im letzten Spiel gegen den SV Port konnten wir bei schönstem Wetter nochmals einen Sieg feiern.

Nun heisst es erst mal erholen und Kraft tanken. In der Vorbereitung gilt es, fleissig zu arbeiten, sodass wir auch gegen die stärkeren der Meisterschaft gewinnen können.

Ein grosses Merci geht auch in dieser Saison wieder an die Langnauerinnen und unsere 2. Mannschaft für ihre Einsätze bei uns. Vielen Dank auch an unseren Trainer Ruedi für seine Geduld mit uns und merci an Sue für ihren Einsatz als Assistentstrainerin.

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***



Sole di Sicilia

ital. Spezialitäten

Cafeteria

Geschenkartikel

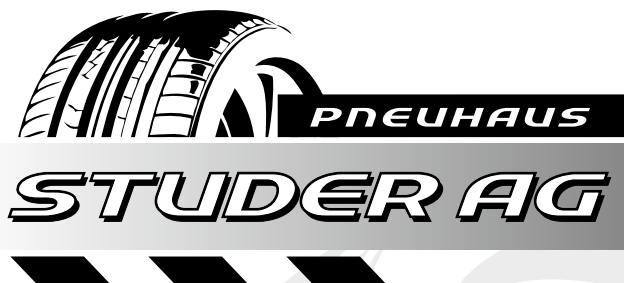
Heidi und Francesco Cannizzo

Ersigenstrasse 11

3422 Kirchberg

Tel. 034 445 31 54

Tel. 079 206 05 03



Für sichere Fahrten

Ihr richtiger Partner

Das Pneuhaus mit dem richtigen Profil!

Pneuhaus Studer AG | Oberburgstrasse 69 | 3400 Burgdorf | Tel. 034 422 77 55 | www.pneu-studer.ch | info@pneu-studer.ch

Frauen II (4. Liga)

Nach einer schwierigen letzten Saison sind wir nach der Sommerpause wieder mit viel Freude und Tatendrang in die 4. Liga gestartet. Wir hatten über den Sommer Zeit, als Team besser zusammenzuwachsen und uns zu verbessern. Deshalb fuhren wir gute Dinge an den ersten Match.

In den Testspielen konnten wir uns ein paar Mal behaupten, was uns das nötige Selbstbewusstsein gab, um positiv in die Vorrunde zu starten. Wir wollten uns in der neuen Umgebung erst einmal zurechtfinden, was uns nicht schlecht gelang.

Der Einstieg in die Saison war dann allerdings etwas holpriger als erwartet. Doch schon im dritten Match konnten wir unseren ersten Sieg feiern. Dies gab uns viel Motivation für die kommenden Spiele und zeigte uns, dass sich das Trainieren und Üben gelohnt hat. In der zweiten Hälfte der Vorrunde hatten wir leider Probleme mit Verletzungen und mussten das Spiel gegen Bözingen forfait geben, weil sich unsere Torüterin verletzte. Das Spiel konnte glücklicherweise nachgeholt werden.

Trotzdem haben wir nicht aufgegeben, sondern mit der Unterstützung unseres Trainers Patrick Kablan weitergekämpft. So konnten wir gegen Schluss der Vorrunde noch einmal ein paar Tore erzielen.

Die Saison beendeten wir auf dem 6. Tabellenplatz. Auf diesem Resultat können wir weiter aufbauen und uns verbessern. Mit dem Ziel, in der Rückrunde weiter alles zu geben, gehen wir in die Winterpause und bereiten uns darauf vor.





Sorgen einfach abgeben

Versicherungsberatung

Die Versicherungsberatung der AXA verschafft Ihnen einen umfassenden Überblick über Ihre Möglichkeiten und stellt Ihnen einen zuverlässigen Partner zur Seite. [AXA.ch/beratung](https://www.axa.ch/beratung)

AXA Hauptagentur Alessandro Chirico
Schulweg 6, 3422 Kirchberg
Telefon 034 448 41 41, kirchberg@axa.ch

A + W

Architektur und Wert



A+W Architekten AG - 3422 Kirchberg - www.aw-architekt.ch

Korngasse 8
Postfach 513
CH-3422 Kirchberg
Tel 034 445 68 14
Fax 034 445 68 15
info@aw-architekt.ch

Architektur und **W**ert bei Immobilien

Juniorinnen FF15

Das erste Jahr mit den neu gegründeten Juniorinnen-Mannschaften war vorbei, und wir schauten positiv auf die neue Saison. Wir freuten uns, im Sommer die ersten Spielerinnen in die aktiven Mannschaften der Frauen I und II zu integrieren und haben somit ein erstes Ziel erreicht.

Jedoch fehlten uns damit auch einige Spielerinnen, die für das Team sehr wichtig waren. Andererseits war das die Möglichkeit, für die verbleibenden Mädchen, eine neue, tragende Rolle zu übernehmen.

Auch dank einigen Neuzugängen konnten wir uns über ein Kader von 19 Spielerinnen überhaupt nicht beklagen. Dank sehr guter und regelmässiger Präsenz konnten wir viele tolle Trainings durchführen.

Wir starteten unsere Saison Anfang August mit den ersten Testspielen. Leider wurden diese beiden Spiele verloren. Wir konnten aber viel Positives mit in die Meisterschaft sowie in das Cupspiel nehmen.

Am 27. August 2022 starteten wir dann endlich in die Meisterschaft. Im ersten Spiel waren wir nicht bereit und wurden etwas überrumpelt, deswegen mussten wir die Punkte leider in Schüpfen lassen.

Ganz nach dem Motto «neues Spiel, neues Glück», konnten wir das zweite Meisterschaftsspiel gegen Biel klar mit 9:2 gewinnen.





Wechseln Sie zu Quickline und unterstützen Sie den FC Kirchberg.

Einfacher geht's nicht – Sie geben bei der Bestellung die Vermittlernummer 100071851 an und schaffen eine Win-Win-Situation. Sie profitieren von flexiblen Quickline Abos und der FC Kirchberg erhält zusätzlich einen finanziellen Beitrag in die Vereinskasse.

Entscheiden Sie sich jetzt für Ihren regionalen Anbieter und geniessen Sie die attraktiven Quickline Produkte für Internet, TV, Mobile und Festnetz.

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne weiter und vereinbaren bei Bedarf auch ein individuelles Beratungsgespräch.

Quickline-Shop: Bahnhofstrasse 65 in Burgdorf

Montag bis Freitag

8.30 – 12.00

13.00 – 18.00

Samstag

8.30 – 16.00

telefonisch unter 034 420 21 00

Übrigens:
Jeden Monat haben
wir exklusive Angebote
für Sie bereit!
kundenclub.ch

QUICKLINE

localnet

Mit neu gewonnenem Elan und Selbstvertrauen gewannen wir alle kommenden Spiele. Der Titelkampf mit dem FC Roggwil war somit eröffnet.

Im zweitletzten Spiel liessen wir aufgrund von fehlendem Wettkampfglück leider Punkte liegen und spielten gegen das Team Schwarzwasser nur unentschieden.

Im letzten Spiel hatten wir Heimvorteil und durften das letzte Mal in dieser Saison vor einer tollen Fangemeinde spielen. Wir gewannen nach einer guten Leistung mit 7:2. Für den Aufstieg in die 1. Stärkekategorie hat es aber leider knapp nicht gereicht. Trotzdem ein würdiger Saisonabschluss für die Mannschaft!

Wir sind sehr stolz, was wir im erst zweiten Jahr mit dieser Mannschaft erreicht haben: Enorme fussballerische Fortschritte, toller Teamgeist, ein grosser Wille und das Wichtigste; viel Freude am Fussball.

Nun freuen wir uns auf einige, etwas lockere Trainings, die Winterpause und dann ab Januar 2023 auf die Vorbereitung für die Frühjahrsrunde.

An dieser Stelle bedanken wir uns herzlich bei unserem Trainerteam – Debi, Margi und Rolf – für ihre Unterstützung und ihren Einsatz für das Team sowie auch bei Rüedu, welcher unsere beiden Torhüterinnen trainiert.

Wir wünschen allen eine schöne Winterpause und bis bald wieder auf dem Birkenring.

Evi & Mirka

bfw



GARTENBAU AG

CASA LUSITANIA

*Weinkultur
aus Portugal*

**Alles über Königstransfers
und Schwalbenkönige.**



Sonderangebot:
digital.bernerzeitung.ch

BZ BERNER ZEITUNG

Deine Region ganz gross.



Juniorinnen FF12

Mit der ausgezeichneten Unterstützung von Stéphanie von Burg und Rolf Matter traten wir (Hannah Bravo und Marco Meyer und der Ergänzung von Jana Bigler) in die Fusstapfen von Alina Brühlmeier und starteten zusammen mit 16 motivierten Mädchen in unsere erste gemeinsame Fussballsaison.

Nach dem ersten gemeinsamen Training am Montag folgte am Samstag derselben Woche bereits das erste Turnier beim FC Breitenrain.

Fürs Trainerteam gab es zwischen dem ersten Training und dem Spieltag zwei grosse Herausforderungen: Herauszufinden, wie das Wettspielformat «play more football» funktioniert und die Vornamen der Mädchen auswendig zu lernen. Das Erste funktionierte, wir wussten theoretisch, wie die Spielform funktioniert. Bei der zweiten Herausforderung «haperte» es... Aber dank den Nummern auf den Trikots konnten wir eine minimale Kommunikation während den Spielen sicherstellen. Wobei diese vernachlässigbar war, da





R e s t a u r a n t **PLATANENHOF**

Sonja Aeschbacher
Ersigenstrasse 13, 3422 Kirchberg
034 445 45 40

restaurant-platanenhof.ch

Öffnungszeiten

DI-FR 11.00-23.00 Uhr
SA -MO für Events und Anlässe Offen

Wir haben den Strom im Griff

Lüthi Elektro Kirchberg AG
Industrie NeuhoF 4
3422 Kirchberg

034 447 77 77



LÜTHI

Elektro – Telematik
www.lueithi-elektro.ch

Elektroinstallationen und Telekommunikation

die Mädchen diese Spielform bereits bestens intus hatten und mit den vielen Balldepots, den vielen kleinen Toren und dem stetigen Spielfluss viel besser klargekommen sind als wir Trainer.

Wer keine Ahnung hat, wie «play more football» funktioniert, empfehlen wir einen Besuch an einem Spieltag in der BLICKLE-Arena auf dem Birkenring. Es lohnt sich!

Von Training zu Training und von Spielturnier zu Spielturnier war eine Steigerung der Spielkultur und -freude zu erkennen. Neben dem gemeinsamen Spass wollten wir in allen Spielen mindestens ein Tor erzielen, was uns fast immer gelungen ist.

Mittlerweile haben wir der Jahreszeit entsprechend den Trainingsbetrieb in die Turnhalle verschoben und werden uns neben den Fussballkompetenzen möglichst in vielen polysportiven Bereichen üben. Vielleicht kommt bis zum Frühling noch das eine oder andere Hallenturnier dazu, bevor wir uns auf dem Kunstrasenfeld die Frühlingsmüdigkeit wegtrainieren.

Der Trainer **Marco Meyer**

Trainer FF-12:
Meyer Marco, Bravo Hannah und Bigler Jana

Team FF-12:
Berisha Elea, Blaser Céline, Brao Yasmina, Hiltbrunner Jessica, Hunger Julie Lynn, Jaeggi Sofia, Jenk Emélie, Küffer Sarah, Leuenberger Ladina, Marti Milena, Muralt Leana, Okubazghi Murwet, Smith Zoé Ann, Stankala Emilia, Teke Helin und Truog Chiara

Alina Brühlmeier goes to America

Im Rahmen eines Praktikums und zum Abschluss zur Berufsmatura hat die 20-jährige Kirchberger Fussballerin von ihrem Arbeitgeber die grosse Möglichkeit erhalten, eine grosse Schweizer Bank, ein Jahr davon im Ausland zu absolvieren. Zurzeit spielt sie bei den Hawkeye Redtails und studiert am Hawkeye Community College in Waterloo, Idaho, wo sie auch wohnt.

«Ich strebe, trotz dem einjährigen Aufenthalt in den Staaten (Anmerkung: der US-amerikanische Fussballverband hat mit grossem Abstand am meisten Frauen und Mädchen weltweit lizenziert) keine Profikarriere an!» Doch die Challenge hätte die begeisterte Fussballerin an einen anderen Ort der USA bringen sollen. Geplant war das Abenteuer beim Highland College in der Nähe der Grossstadt Kansas City. Dieses sprang kurz vor dem Abflug ab, sodass sich Alina Brühlmeier zusammen mit einer Agentur in den USA und ihren Eltern nach einem Ersatz umsehen musste und unter grossen Bemühungen erfolgreich fündig wurde.



Wie ist Brühlmeier, polysportiv ausgerichtet, zum Fussball gekommen? «Ich wurde in Muttenz geboren und mein jüngerer Bruder nahm mich jeweils zu Spielen des FC Basel mit. Danach zogen wir ins Emmental. Das heisst, ich spielte beim Koppiger SV bis zur 5. Klasse mit Knaben.»

«Es folgte der Übertritt als B-Juniorin zum FC Kirchberg, genauer gesagt in die 2. Mannschaft. Ich bekam danach die Chance bei den Femina Kickers in Worb (damals 2. Liga) Fuss zu fassen. Doch letztlich kehrte ich zu den Orange-Schwarzen (FCK) zurück.»

In den kommenden Monaten wird Alina Brühlmeier immer wieder interessante News aus der begeisternden und unglaublichen Welt des Frauenfussballs in den USA vermitteln.

Roland Jungi

Liebe Leserinnen und Leser

***Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Besorgungen unsere Inserenten.***

Malerei Flühmann



SCHMID_GARTEN SCHMIDGARTEN.CH

Lebensqualität die Freude bereitet!

**Die Basis für ein gutes
Wohngefühl...**



... beginnt mit der Planung
und steckt im Detail

**Lösungen im Rohbau
garantieren:**

- ▼ Sicherheit
- ▼ Hohe Lebensdauer
- ▼ Bauwerterhaltung
- ▼ Energiekosteneinsparung
- ▼ Gesunde Wohnqualität

**Wärme- und schalldämmende
Edelstahl-Bauteilanschlüsse**

Damit Ruhe herrscht!

BASYS

Wir haben das Know-how

Bau Systeme

BASYS AG

Industrie Neuhof 33
3422 Kirchberg

Tel. 034 448 23 23

Fax 034 448 23 20

info@basys.ch
www.basys.ch



Clubhausausbau rückt einen Schritt näher

Die Euphorie, endlich bessere Verhältnisse bei den Garderoben und den Toiletten zu erhalten, wurden anlässlich der Herbstversammlung des 98-jährigen Vereins noch einmal wieder gedämpft. Zudem machte der Club einen kleinen Gewinn in der Rechnung 2021/22.

Anlässlich des zweitwichtigsten Anlasses, übrigens sehr gut besucht, des grössten in der Gemeinde Kirchberg sporttreibenden Vereins, nahm der Souverän zuerst Kenntnis von den erfreulichen Zahlen, welche Kassier Raphael Notaro den Anwesenden vermittelte. Sowohl die budgetierten Einnahmen und Ausgaben wurden deutlich unterschritten. Deswegen schaute nach Abschreibungen ein moderater Gewinn heraus. Der Säckelmeister dazu: «Wir können nur soviel ausgeben, wie wir zuvor eingenommen haben! Wir werden uns, dank unserer disziplinierten Finanzpolitik, weiter daranhalten.» Der Verein konnte mittlerweile mit den in den letzten Jahren sinnvoll getä-



Für Sie da

Wir fühlen uns mit der Region verbunden und sind gerne für Sie da – jetzt und auch in der Zukunft



UBS Switzerland AG
Solothurnstrasse 4
3422 Kirchberg
034 413 74 40

Jasmine Vaudan-Bregy
Leiterin Geschäftsstelle Kirchberg

ubs.com/schweiz

© UBS 2021. Alle Rechte vorbehalten.




Liechti
Brillen & Kontaktlinsen

Mehr als nur Freude am Sehen...

Hauptstrasse 11 liechti-optik.ch
3422 Kirchberg 034 445 23 47

Ihr Varilux Spezialist



tigten Abschreibungen ein gutes Polster anlegen. Bevor der Rechnung einstimmig zugestimmt wurde, nahm kein Anwesender die Gelegenheit wahr, Opposition zu tätigen. Deswegen war es danach ein leichtes Spiel für Kassier Notaro, das Budget 2022/23 den Teilnehmern schmackhaft zu machen. Auch diesem stimmte der Souverän danach einstimmig zu. Es soll wiederum ein kleiner Gewinn resultieren. Notaro rief zudem die Mitglieder auf, ihren Pflichteinsätzen im kommenden Frühling nachzukommen. Denn: Jedes Mitglied kann nicht nur seine Rechte einfordern, sondern ist angehalten, auch seine Pflichten zu erfüllen!

Funktionäre gesucht!

In dieser Causa übernahm Präsident Daniel Schoder das Wort. Vor allem hat Kassier Notaro schon vor einiger Zeit dem Vorstand mitgeteilt, dass er gerne am Ende der Saison 2022/23 von seinem Amt zurücktreten möchte. Daneben werden ein Platzspeaker bei den Spielen der 1. Mannschaft sowie eine Mithilfe im Marketing (Homepage usw.) zur Entlastung von Roger Niederer gesucht. Wer sich jetzt angesprochen fühlt, nimmt Kontakt mit Präsident Schoder, 079 444 73 37 oder physio-ds@bluewin.ch, auf.

Clubhausausbau: aktueller Stillstand!

Roger Niederer, der Projektleiter und Vorstandsmitglied, äusserte sich wie folgt dazu: «Aktuell befinden wir uns zur Realisierung des Projektes wie vor knapp einem halben Jahr. Wir müssen uns in den kommenden Wochen mit drei Einsparungen beschäftigen. Hierbei geht um zwei Dinge: Lärm und Verkehr! Weiter gab und gibt es Verzögerungen durch das Regierungsstatthalteramt Langnau, welches arg überlastet ist. Wir hoffen aber, dass wir mit dem Ausbau noch in diesem Winter starten können.»

In Sachen Infrastruktur wird in nächster Zeit eine neue Matchuhr, welche bereits geliefert wurde, installiert.

Roland Jungi

Sue sagt Merci und Tschüss!

Merci für die fabelhafte Zeit. Danke an alle, die immer wieder für mich da waren und mich unterstützt haben. Ein spezieller Dank geht an mein fantastisches Team; es war der Hammer mit Euch!

Der grösste Dank aber geht an meinen Mann. Sehr viel hat er im Hintergrund geleistet, mich immer unterstützt und mir den Rücken freigehalten – merci, Bruno!

Danke auch wieder an die Hornusserkollegen für den mehr als nur gelungenen Abend mit der traditionellen Berner Platte. Es war schön mit Euch.

Nun ist es Zeit Tschüss zu sagen – allen Mannschaften von den Birkenring-Kids bis zu den Senioren. Auch allen Eltern, Fans, Gästen und Freunden.

Eine lange, tolle Zeit im Clubhaus geht für mich zu Ende.

Ihr werdet mir alle in guter Erinnerung bleiben!

Sue Schertenleib



Eine Reminiszenz an Sue Schertenleib!

Liebe und hochgeschätzte Sue

Seit fast einem Jahrzehnt war das Clubhaus am traditionsreichen Birkenring das zweite Wohnzimmer für Dich. Mit Deiner sympathischen Art und Weise ist es Dir jederzeit gelungen, den Gästen das Gefühl zu vermitteln, sich nicht in einem Clubhausrestaurant aufzuhalten, sondern sich wie zu Hause wohl zu fühlen.



Nur eines ist mehr als nur klar: Sue, Du wirst uns noch sehr lange in bester Erinnerung bleiben. Merci für Dein tolles Wirken zugunsten des FC Kirchberg!

Zudem hast Du als scheidende Clubhauschefin weit über die regionalen Grenzen hinweg dafür gesorgt, dass sowohl die eigenen als auch die Gäste-Teams und auch die Besucher immer wieder gerne nach Kirchberg gekommen sind respektive werden, um sich bestens zu verpflegen.

Oder anders gesagt: Der gute Ruf eilt Dir, Sue, voraus!

Roland Jungi



Röthlisberger Treuhand

Michael Röthlisberger, Strandweg 15A, 3400 Burgdorf

Tel./Fax 034 424 00 04, Natel 079 251 32 70

info@rotreuhand.ch, www.rotreuhand.ch

Buchhaltungen | Steuererklärungen und -beratungen

MWST-Abrechnungen | Personal- und Lohnwesen



Bären Ersigen



Der zentral gelegene Landgasthof
für kleine und grosse Anlässe

Apéro-Weinkeller
Eidgenössische Hornusserstube
Fest-Saal (200 Personen)
Gartenwirtschaft / Kinderspielplatz
Genügend Parkplätze

Rita und Beat Basler-Hofer
Landgasthof Bären
3423 Ersigen
Telefon 034 448 88 88
Fax 034 448 88 89
E-Mail mail@baeren-ersigen.ch

Montag und Dienstag geschlossen

Agron Mustafi, Spieler-Assistenztrainer «Eis»

Spitzname: Agi
Sternzeichen: Fische
Vorheriger Verein: FC Münsingen
Beim FCK seit: Sommer 2022



Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?

Spannende Challenge in einer neuen Funktion als Spieler-Assistenztrainer. Roger Niederer war eine ausschlaggebende Person, weshalb der Wechsel zum FCK zustande kam.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?

In erster Linie möglichst viele Spiele gewinnen. Mir ist jedoch auch wichtig, dass jeder einzelne Spieler noch einen Schritt nach vorne machen kann und viel Freude am Spiel und an den Trainings hat.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?

Möbel schreinern und mit der Familie Zeit im Freien geniessen.

Wie sieht Deine Weltelf aus?

Casillas, Lahm, Ramos, van Dijk, Marcelo, Pirlo, Zidane, Ronaldinho, Messi, Ronaldo, C. Ronaldo

Was gefällt Dir besonders am FCK?

Zusammenhalt, Freude/Passion der Mitglieder, Vereinsfarben.

Und was weniger?

Die weniger erfolgreiche Vorrunde der 1. Mannschaft.

Marc Hegglin, Junioren-Torhütertrainer

Spitzname: Hege
Sternzeichen: Widder
Vorheriger Verein: —
Beim FCK seit: Saison 2022/23



Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?

Sympathischer und ambitionierter Verein und tolle Verantwortliche. Die Möglichkeit, Erfahrungen aus der eigenen Aktivzeit weiterzugeben.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?

Kontinuierliche Verbesserung der jungen Torhüter. Die Torhüter optimal unterstützen, die eigenen gesteckten Ziele erreichen.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?

Familie, Hockey, Reisen.

Wie sieht Deine Weltelf aus?

Gigi Buffon, Roger Niederer, Lukas Schenkel, Marc Rohrer, Patrick Strahm, Daniel Mumenthaler, Marc Hostettler, Silvan Aegerter, Andrea Pirlo, Ronaldo (Luís Nazário de Lima), Messi

Was gefällt Dir besonders am FCK?

Kameradschaft und die Terrasse des Clubhauses und die Pläne für den Ausbau der Tribüne.

Und was weniger?

Kabinensituation und die Platzsituation (kleiner Kunstrasen).

Cornelia Moratti, Medical Staff 1. Mannschaft

Spitzname: Conny, **Sternzeichen:** Steinbock,
vorh. Verein: FC Münsingen, **beim FCK seit:** 6.22



Was war Deine Motivation, zum FCK zu stossen?

Roger Niederer und Daniel Schoder haben keine Gelegenheit ausgelassen, mir den FCK schmackhaft zu machen. Steter Tropfen höhlt bekanntlich den Stein.

Wie lauten Deine Ziele mit der neuen Équipe?

Mein Ziel ist es, einen strukturierten Medical Staff auf die Beine zu stellen und den Spielern die bestmögliche Betreuung auf und neben dem Platz zu bieten.

Deine sonstigen Hobbies ausser Fussball?

Ich habe mich dem Laufsport verschworen und nehme regelmässig an Läufen teil. Vom kurzen Stadtlauf bis zum Marathon ist alles dabei. Zudem verbringe ich sehr gerne Zeit mit meinem Sohn sowie mit Familie und Freunden – dies an Sportanlässen, bei einem guten Essen oder einem gemütlichen Glas Wein. Gibt es eine ruhige Minute, so lese ich gerne Biografien – vorzugsweise von Sportlern, was sonst. ☺

Wie sieht Deine Weltelf aus?

Gute Frage... In meiner Weltelf wären Wim Hof, Eliud Kipchoge, Nicola Pirig, Ruedi Hunsperger, Zlatan Ibrahimović, Arno del Curto, Zeina Nassar, Megan Rapinoe sowie Stan Wawrinka in der Startformation. Daneben gibt es aber noch zahlreiche starke Persönlichkeiten, welche man beim Googeln nicht findet und trotzdem aus meiner Weltelf nicht wegzudenken sind.

Was gefällt Dir besonders am FCK?

Ich wurde beim FCK familiär und herzlich aufgenommen. Das habe ich sehr geschätzt, bzw. schätze ich nach wie vor. Man begegnet sich mit Respekt.

Und was weniger?

Na ja, wie soll ich sagen... manchmal ist es ziemlich chaotisch und man muss aufpassen, dass man nicht den Durchblick verliert. ☺

Der FC Kirchberg gratuliert...

...zum Geburtstag (Januar bis Juni 2023)

84 Jahre Urs Bandi
84 Jahre Marcel Schär
83 Jahre Walter Glauser
82 Jahre Fritz Messerli
81 Jahre Hans-Rudolf Haldemann
80 Jahre Hanspeter «Budi» Glauser
75 Jahre Reinhardt Jaeger
75 Jahre Res Mürger
75 Jahre Heinz Probst
70 Jahre Elisabeth Notaro
70 Jahre Dario Henzen
60 Jahre Urs Brosi

...und wünscht auch allen anderen, welche etwas zu feiern haben, alles Gute.

Leider mussten wir Abschied nehmen von:

- Michael Günter (1945 – 2022)
- Hansueli Hediger (1940 – 2022)

Wir entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

***Neuigkeiten, Infos, Anlässe usw. rund
um unseren FCK unter fc-kirchberg.ch***



MIT UNS DIE ZUKUNFT BAUEN



Hochbau/Tiefbau
Strassenbau
Schlagvortrieb
Kernbohren/Betonschneiden
Betonsanierungen
Renovationen/Umbau
Unterlags-/Industrieböden
Bauberatungen/Expertisen

FAES BAU AG

DIE Bauunternehmung in der Region

FAES BAU AG
Schmiedengasse 17
3401 Burgdorf
Tel. 034 422 19 97
info@faesbau.ch
www.faesbau.ch

Adressänderung:
FC Kirchberg
Postfach
3422 Kirchberg

P.P.
3422 Kirchberg
Post CH AG



Dein
**Teamsport- und
Merchandising-Ausrüster**
mit fairen Preisen



» DIE KOLLEKTION DES FC KIRCHBERG
IST BEI UNS IM SHOP ERHÄLTICH

» KOMME VORBEI
INTERHOCKEY SHOP KIRCHBERG



INTERHOCKEY AG
Industrie NeuhoF 8d
3422 Kirchberg
www.interhockey.ch



AUSRÜSTUNGSPARTNER DES FC KIRCHBERG